



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1999/45/EWG, Produkt: Sprühkleber 7000/300ml Seite 1 von 4

1. Stoffname/Firmenbezeichnung

Artikelnummer: 7000
Handelsname: Sprühkleber 7000 (Inhalt: 300 ml)
Hersteller: Busch GmbH & Co. KG
Heidelberger Straße 26, D-68519 Viernheim
Telefon: 06204 - 6007 - 0
Telefax: 06204 - 6007 - 19
Internet: www.busch-model.com
Empfohlener Verwendungszweck: Klebstoff

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Aerosoldose mit Zubereitung aus Wirkstoff und Druckgas

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Symbol	Gehalt %
CAS-Nr.	R-Sätze		
203-777-6	n-Hexan		
110-54-3	11-38-48/20-51/53-62-65-67	Xn, F, N	0.5 – 1
204-065-8	Dimethylether		
115-10-6	12	F+	25 – 50
265-151-9	Naphta (Mineralöl), leicht		
64742-49-0	11-38-51/53-65-67	Xn, F, N	25 – 50

Zusätzliche Hinweise.

Naphta ist ein aliphatisches Kohlenwasserstoffgemisch und enthält kleiner 0,1 % Benzol.
Klartext der R-Sätze siehe Kapitel 16.

3. Mögliche Gefahren

F+ Hochentzündlich
Xi Reizend
N Umweltgefährdend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

12 Hochentzündlich.
38 Reizt die Haut.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkungen haben.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt benetzte Haut mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Nach Augenkontakt (Kontaktlinsen entfernen) Augenlider offen halten und mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren. Nach Verschlucken kein Erbrechen einleiten - Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel: CO₂, Schaum, Löschpulver, bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1999/45/EWG, Produkt: Sprühkleber 7000/300ml Seite 2 von 4

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Unbeteiligte Personen fernhalten. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Für ausreichende Belüftung oder Absaugung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Grenzwerten:

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Art	Wert Einh.
265-151-9	Naphtha (Mineralöl), leicht	MAK	400 ppm
204-065-8	Dimethylether	MAK	1000 ppm

Persönliche Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe

Schutzbrille

Atem-Filter bei erhöhter Konzentration

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Aerosol

Farbe: farblos

Geruch: mild

Angaben zu Dichte, Flammpunkt und Zündtemperatur sind nicht messbar im hermetisch verschlossenen, unter Druck stehenden, Behälter.

10. Stabilität und Reaktivität

Berst- und Explosionsgefahr bei Drucksteigerung durch Erhitzung.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis:

Längere Einwirkung erhöhter Konzentrationen bewirkt lokale Reizung von Haut und Schleimhäuten, besonders an den Augen. Bei Einatmen hoher Konzentration Übelkeit, narkotischer Effekt möglich.

Allgemeine Bemerkungen:

Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinien 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (vgl. Kapitel 2 und 15).

12. Angaben zur Ökologie

Nicht in Kanalisation oder Gewässer einleiten, nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

Wassergefährdungsklasse: 1

Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der EU-Richtlinie 1999/45/EG (Berechnungsverfahren) bewertet und ist entsprechend den ökotoxischen Eigenschaften eingestuft (vgl. Detailangaben in Kapitel 2 und 15).



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1999/45/EWG, Produkt: Sprühkleber 7000/300ml Seite 3 von 4

13. Hinweise zur Entsorgung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Empfehlung: 080409

Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Behälter sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID: Klasse: 2
UN 1950 Druckgaspackungen

Verpackungsgruppe: n.a.

IMDG: Klasse: 2.1
EMS: F-D, S-U
UN 1950 AEROSOLS

Marine pollutant: p Hydrocarbons, liquid

Verpackungsgruppe: n.a.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie:

F+ Hochentzündlich

Xi Reizend

N Umweltgefährdend

enthält:

n.a.

R-Sätze:

12 Hochentzündlich.

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

96 Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

97 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: n.a.

TA Luft Klasse I: 0 % II: 0 % III: 33 %

Wassergefährdungsklasse: 1



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1999/45/EWG, Produkt: Sprühkleber 7000/300ml Seite 4 von 4

16. Sonstige Angaben

R-Sätze mit jeweiliger Kennziffer aus Kapitel 2:

- | | |
|-------|---|
| 11 | Leichtentzündlich. |
| 38 | Reizt die Haut. |
| 48/20 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernsthafter Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch einatmen. |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkung haben. |
| 62 | Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. |
| 65 | Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| 12 | Hochentzündlich. |

Diese Angaben entsprechen unserem derzeitigen Wissensstand, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen selbst verantwortlich.

Stand: 27.07.2004

Datei: JV04072701.indd